

haben, was er sofort den Andern und besonders dem Todtengräber mittheilte, der es dem Pfarrer weiter meldete. „Aber das ist ja gar nicht möglich“, antwortete der ehrwürdige Alte, „indessen man kann nicht wissen — namentlich bei Herrn Hoffmann — überzeugen Sie sich doch lieber davon.“ Der Todtengräber hat um Ruhe, und Alles war mausestills, dann trat er an den Sarg, klopfte an den Deckel und rief laut: „Wünschen Sie vielleicht noch Etwas, Herr Hoffmann?“ Als keine Antwort erfolgte, war man beruhigt, und der Todte wurde beerdigt.

Standesamtliche Nachrichten von Schönheide vom 31. Juli bis 6. August 1887.

Geboren: Ein Sohn: dem Zimmermann Friedrich Louis

Leut hier Nr. 201; dem Drucker Franz Gustav Stephan hier Nr. 14; dem Bürstenfabrikarbeiter Carl Robert Müller hier Nr. 91; dem Eisenhauer Georg Emil Köpfer hier Nr. 332. Eine Tochter: dem Bürstenfabrikarbeiter August Friedrich Häcker hier Nr. 175 D; dem Holzschneider Adolf Thoma hier Nr. 291; dem Fleischer Hermann Rosenbauer hier Nr. 269. **Eheschließung:** der Schuhmacher Friedrich Wilhelm Stögel hier Nr. 240 mit der Wirthschaftsgehilfin Minna Marie Wänzel hier Nr. 243. **Sterbefälle:** des Bürstenbändlers August Friedrich Schüler hier Nr. 36 Tochter, Rosa Elise, 4 Monate alt; des Bahnhofarbeiters Albin Ludwig in Schönheide Tochter, Elsa, 9 Monate alt; des Todtenbettmeisters Friedrich August Köpfer hier Nr. 39 Tochter, Clara Rosa, 5 Monate alt; Marie Louise verehel. Kolbe geb. Baumann hier Nr. 184, 37 Jahre alt; des Bürstenfabrikarbeiters Friedrich Julius Hiel hier Nr. 432 Tochter, Lina Bertha, 4 Jahre 2 Monate alt; Marie Sophie verwitwete Schädlich geb. Wödel hier Nr. 23, 43 Jahre alt.

Chemnitzer Marktpreise vom 6. August 1887.

Weizen russ. Sorten	9 Mt. 50 Pf. bis 9 Mt. 80 Pf. pr. 50 Rilo		
• poln. weiß u. hant	—	—	—
• sächs. gelb u. weiß	9	20	9
• amerikanischer	9	20	9
Roggen preussischer	6	65	6
• sächsischer	6	30	6
• fremder	6	20	6
Futtergerste	6	—	6
Hafers, sächsischer,	5	75	6
Kocherbsen	8	25	8
Mahl- u. Futtererbsen	7	—	7
Heu	3	—	3
Stroh	2	20	2
Kartoffeln	3	30	3
Butter	1	80	2

Handschuh-Stickerei.

Demusterte Offerten mit genauer Preisangabe postlagernd Plauen i. V. E. G. 701.

Vorbereitungsanstalt

für das Postgehilfen-Examen zu Kiel i. Holstein.

Junge Leute v. 15—23 Jahr. werb. z. obigem Examen sicher und gut vorbereitet. Falls nach d. ersten Kursus d. Examen nicht bestanden wird, ist der zweite incl. Pension und Unterricht gratis. Bisher haben nachweislich 189 Schüler meiner Anstalt das Examen bestanden u. sind bei d. Kaiserl. Post eingestellt. Näheres durch J. H. F. Tiedemann, Direktor. Kiel, Ringstraße 55.

Gesuch. Ein Parterresallogis, enthaltend 2 Stuben mit Zubehör, im Backviertel oder Schönheiderstraße, wird bis Ende September ds. Js. zu mietzen gesucht. Gefällige Offerten nimmt Hr. Gotthold Reichsner entgegen.

Citronese, gegen Sommersprossen, Leberflecken etc., 1/1 Fl. 3 M., 1/2 Fl. 1.50.
Dr. Extract, entfernt sofort Bartspuren bei Damen etc., à Fl. 2.50.
Chines. Haarfärbe-Mittel, zum Färben d. Haare, 1/1 Fl. 2.50, 1/2 Fl. 1.25.
Haarwuchs-Pomade, vorzüglich zum Kopf- u. Bart-Haarwuchs, 1/1 Dose 3 M., 1/2 Dose 1.50.
Rothe & Co., Berlin S.O.
Depot bei **Guido Fischer**, Apotheker, Eisenstod.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen,

auf Tambourir-Maschine geübt, findet sofort dauernde und autohrende Arbeit bei **Emil Richter**, Limbach i. S. Carlstr. 28.

15 Mark Belohnung.

Eine goldene Damen-Uhr mit Haar-Kette nebst Medaillon mit Photographie ist von der Stadt nach Bahnhof Eisenstod verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen 15 Mark Finderlohn in der Exped. d. Bl. abzugeben. Die Gegenstände sind gezeichnet und wird vor Ankauf gewarnt.

Ein Logis,

bestehend aus 2 Stuben und Schlafkammer, wird per 1. September a. c. zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine geübte

Tambourirerin findet per 1. September ds. Js. in Leipzig dauernde und lohnende Beschäftigung. Zu erfragen in der Exp. d. Bl.

Simbeeren, Johannisbeeren in größeren Posten kauft **Gotthold Reichsner**.

Bekanntmachung.

Nachdem die Königliche Altersrentenbank-Verwaltung im Einvernehmen mit der königlichen Generaldirection der sächsischen Staatseisenbahnen der Stationsklasse der letzteren zu Schönheide eine Agentur der Altersrentenbank übertragen hat, bestehen nunmehr in dem Bezirke des Amtsgerichts Eisenstod folgende

Altersrentenbank-Agenturen:

- in **Carlsfeld:** Lotterie-Collection Carl Friedrich Glöckner,
- Eisenstod:** Theodor Schubart,
- Schönheide:** Christ. Gottl. Lent in Firma E. G. Lent,
- Schönheide (Bahnhof):** Stationsklasse der Königlichen Staatseisenbahn und
- Wolfsgrün:** Stationsklasse der Königlichen Staatseisenbahn.

Die Agenturen sind zur unentgeltlichen Abgabe der in ihren Händen befindlichen Drucksachen und Formulare der Königlichen Altersrentenbank ermächtigt, werden auch über die Einrichtung der Bank, sowie Annahme von Anmeldungen und Einlagen zum Zwecke der Erwerbung von Zeit- und Altersrenten stets bereitwillig Auskunft erteilen.

Dresden, am 29. Juli 1887.

Königliche Altersrentenbank-Verwaltung.

In Stellvertretung: Nagel. Stadler.

Bei den hohen Kaffee-Preisen

bewährt sich zur Mischung mit dem Bohnen-Kaffee vor allen anderen Kaffee-Erzeugnissen der

Brandt-Kaffee

von Robert Brandt in Magdeburg, ausgezeichnet durch Kraft, Aroma, Wohlgeschmack und Bekömmlichkeit und im Verbrauch nicht theurer als die alten Cichorienfabrikate. Zu haben in den meisten Colonialwaarenhandlungen. Weitere Niederlagen gesucht; Erfolg verbürgt.

Geschäfts-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft vom 1. August a. c. an in das Haus der Frau **Emilie** verw. **Rockstroh** Postplatz Nr. 49 verlegt habe.

Um gütigen Zuspruch bittet Hochachtungsvoll **Eisenstoder Näh- & Tambourir-Masch.-Handlung.** Joh. Haas, Mechaniker.

Das Pianoforte-Magazin

von **Gustav Hermann in Zwickau** Richardstraße 5

empfiehlt eine große Auswahl Piano und Flügel zu billigsten Preisen bei mehrjähriger Garantie und werden auch gegen Ratenzahlung verkauft.

Schönheit ist eine Zierde. **Prehn's Sandmandel-Skleie** beseitigt jedes Hautübel, als: Mitesser, Finnen, Sommersprossen, Hitzblatter etc. Büchse 60 Pf. u. 1 Mk. bei **J. Braun.**

Sonigseife, Rosenseife, Beilschenseife à Stück 10 Pf., à Carton 25 Pf., angenehm parfümirt, hält empfohlen **J. Braun,** Seifen- u. Parfümerie-Handlung.

Heute und morgen sind die **Jubiläums-Geschenke** des Niederkranzes in einem Schaufenster des Hrn. C. G. Seidel zu sehen.

Die Niederlage

der achten Remmenpfennig'schen Hühneraugen-Pflasterchen, Preis pro Stück 10 Pfennige, befindet sich in Eisenstod bei **E. Hannebohn.**

Streupulver

zum Einstreuen wunder Kinder, sowie überhaupt wunder Körpertheile auch bei Erwachsenen das hilfreichste und heilsamste Mittel, à Schachtel 35 Pf., zu haben bei **E. Hannebohn.**

Ein Hausmittel, welches bei plötzlichem Uebel, wohnen die erste Hilfe

bei Erkältungen und Schwächen des Magens, Appetitlosigkeit, Uebelkeit und Erbrechen ärztlich empfohlen ist, Schmerzen, welche die Patienten Nachts nicht schlafen lassen, einzig lindernd wirkt, auch bei hohlen Kopf- u. Zahnschmerzen, Zähnen, meist in wenigen Minuten und dauernd hebt, als **Stärkungsmittel** auf Reisen, Strapazen, bei körperlichen und geistigen Anstrengungen, bei Schwächen der Nerven, sowie allen auf diese zurückzuführenden Leiden tausendfach bewährt ist.

Zum Schutz vor Nachahmungen verlange man stets ausdrücklich 4 Originalflaschen (mit Schutzmarke) v. Apoth. C. Stephan in Trossen. (60) Fl. à 1, 2 u. 5 Mk. in der Apotheke.

Gesflügel-Berein.

Nächsten Donnerstag Haupt-Versammlung bei **Emil Lberwein.**

Eine geübte Tambourirerin

(auf Schnuren) wird nach auswärts gesucht. Näheres bei **Emil Viermetz.**

Neister

in allen Artikeln verkaufe ich billigt. **A. J. Kalitzki.**

Für die freundliche Aufnahme beim Sängerkette sagt hierdurch herzlichen Dank **Liederkranz Lössnitz.**

Salz von **Bergmann & Co., Dresden.** beseitigt sofort alle Sommerprossen, erzeugt einen wunderbar weissen Teint u. ist von höchst angenehmem Wohlgeruch.

à Stück 50 Pf. bei **Apotheker Fischer.**

Rechnungen

empfiehlt **L. Hannebohn.**

Einen größeren Posten

Bettzeuge, Inlets, Leinen, Halbleinen, Hemdentuche u. Dowlas gebe billigt ab. **A. J. Kalitzki.**

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 62,25 Pf.

Fahrplan der Chemniz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

		Von Chemniz nach Adorf.			
	Früh	Früh	Form.	Nachm.	Ab
Chemniz	—	4,44	9,20	2,30	7,00
Burghardtshf.	—	5,33	10,13	3,25	8,09
Zwönitz	—	6,12	10,53	4,06	8,53
Wolfsgrün	—	6,24	11,04	4,17	9,06
Wolfsgrün	—	6,43	11,24	4,38	9,27
Eisenstod	—	6,53	11,35	4,57	9,45
Schönheide	—	7,37	12,08	5,28	10,16
Schönheide	—	7,53	12,22	5,41	10,27
Hautentrans	—	8,05	12,31	5,50	10,35
Jägergrün	4,49	8,41	1,01	6,18	10,59
Schöned	5,32	9,21	1,41	6,55	—
Zwota	5,49	9,37	1,58	7,13	—
Markneukirch.	6,13	10,0	2,21	7,35	—
Adorf	6,22	10,09	2,30	7,44	—

		Von Adorf nach Chemniz.			
	Früh	Früh	Form.	Nachm.	Ab
Adorf	—	4,27	8,03	1,20	6,19
Markneukirch.	—	4,42	8,21	1,34	6,36
Zwota	—	5,11	8,51	1,58	7,08
Schöned	—	5,38	9,19	2,28	7,31
Jägergrün	—	6,20	9,58	3,08	8,07
Hautentrans	—	6,29	10,05	3,16	8,14
Schönheide	—	6,56	10,29	3,40	8,35
Eisenstod	—	7,09	10,40	3,51	8,45
Wolfsgrün	—	7,22	10,51	4,02	8,55
Wolfsgrün	—	7,56	11,25	4,36	9,25
Wolfsgrün	—	8,50	12,11	5,05	—
Zwönitz	—	8,53	12,02	5,29	—
Burghardtshf.	—	9,11	12,20	5,47	—
Burghardtshf.	—	9,50	13,09	6,28	—
Chemniz	—	7,35	11,08	1,47	7,18

Omnibus-Fahrplan.

		Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:	
Früh	6 Uhr 45 M. nach Chemniz u. Adorf.	10	10
Mittags	11	50	Chemniz.
Nachm.	3	20	Adorf.
	5	10	Chemniz.
	8	—	Adorf.
Abends	9	50	Aue resp. Chemn. Jägergrün.